



# Direktwahl des Europäischen Parlaments 2009

## Bockhorn

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 025



Bockhorn

# Wahllokal

Europawahl

07.06.2009

### Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

#### Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden  
Jeweilige lokale Presse  
Eigene Recherchen

#### Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)  
PDF24 (geek Software GmbH)

#### Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams  
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
<u>Wohngebiete alphabetisch:</u>		
■	Bockhorn (Ortsteil)	
■	Bockhornerfeld	
■	Bredehorn	
■	Grabstede	
■	Osterforde	
■	Steinhausen	

	15	Ergebnisse Briefwahlbez.
	16	Muster der Stimmzettel
	18	Wahlräume dieser Wahl

**Endgültige Wahlergebnisse**

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

**Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet**

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind. Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke. Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

**Besonders gestaltete Diagramme**

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

**Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse**

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt  
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %  
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %  
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

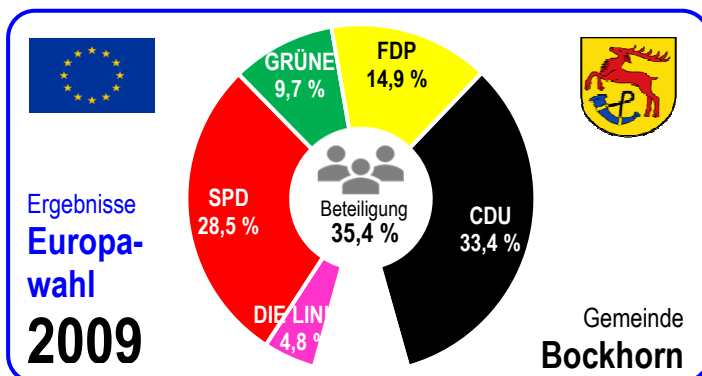
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurück-gesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen  
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen  
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.



## Teilnehmende Parteien in Niedersachsen

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

Kurzbezeichnung	Langbezeichnung der Partei
D1 CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Nds.
D2 SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
D3 GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
D4 FDP	Freie Demokratische Partei
D5 DIE LINKE.	DIE LINKE.
D6 Tierschutzpartei	Die Tierschutzpartei Mensch Umwelt Tierschutz
D7 REP	DIE REPUBLIKANER
D8 Familie	Familien-Partei Deutschlands
D9 Volksabstimmung	Ab jetzt - Bündnis für Deutschl. für Demokr. durch Volksabst.
D10 DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN
D11 PBC	Partei Bibeltreuer Christen
D12 ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
D13 CM	CHRISTLICHE MITTE
D14 DKP	Deutsche Kommunistische Partei
D15 Aufbruch	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit
D16 PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
D17 BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
D18 50Plus	50plus Das Generationenbündnis
D19 AUF	Partei f. Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland
D20 Bayernpartei	Bayernpartei
D21 DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION
D22 DIE GRAUEN	DIE GRAUEN - Generationspartei
D23 Die Violetten	Die Violetten für eine spirituelle Politik
D24 EDE	Europa - Demokratie - Esperanto
D25 FBI	Freie Bürger-Initiative
D26 Volksentscheid	FÜR VOLKSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft)
D27 FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
D28 Newropeans	Newropeans
D29 PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
D30 RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei
D31 RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland

Logos der teilnehmenden Parteien



**Rechtsgrundlagen**

**Wahlrecht:** Europawahlgesetz und Europawahlordnung  
(mit Einbeziehung des Bundeswahlgesetzes)

**Sitzverteilung**

**Anzahl Sitze:** 99 Sitze für Deutschland  
(Europäisches Parlament: 736 Sitze insgesamt)

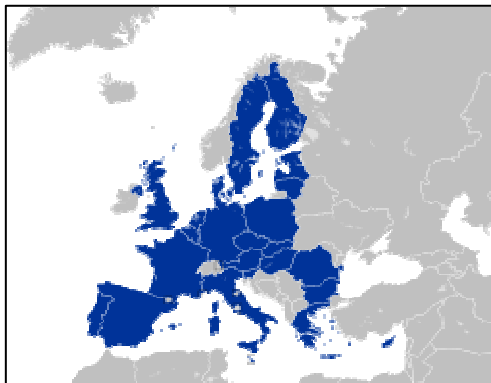
**Sperrklausel:** mind. 5 % der gültigen Stimmen  
(Sperrklausel wurde 2011 für verfassungswidrig vom Bundesverfassungsgericht erklärt, aber nicht rückwirkend zu einer Neuverteilung der Sitze)

**Zuordnung:** Divisorverfahren mit Standardrundung  
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

**Wählerverzeichnis**

**Herkunft:** Deutsche;  
ferner auf Antrag hier wohnhafte Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (kein Antrag notwendig, wenn bereits bei der Europawahl vor 5 Jahren in einem deutschen Wählerverzeichnis aufgenommen und kein zwischenzeitlicher Fortzug ins Ausland)

**Entscheidung:** bei Eintragung im deutschen Wählerverzeichnis dann keine Wahl im anderen EU-Staat erlaubt (Strafbarkeit bei doppelter Stimmabgabe)



Europäische Union zur Europawahl 2009

**Mindestalter:** Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag  
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

**Wohnsitz:** seit mindestens 3 Monaten in Deutschland gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt  
(auf Antrag auch außerhalb der Europäischen Union wohnhafte Deutsche: Eintragung im Wählerverzeichnis des letzten Wohnortes vor dem Fortzug)

**Zuordnung:** entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

**Erfassung:** Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahlbezirks am 42. Tag vor der Wahl  
(bei nachträglichem Umzug oder Fortzug eine Korrektur nur noch in bestimmten Fällen)

**Wahlablauf**

**Wahlzeit:** in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte eine Stimme.

**Briefwahl:** keine personenbezogene Einschränkungen

**Stimmzettel:** einheitlich in Niedersachsen

**Wahlgebiet**

**Wahlkreis:** Landkreis Friesland (insgesamt)

**Einteilung:** Kreisangehörige Gemeinde Bockhorn:  
mit 10 Wahlbezirken  
insgesamt 1 Briefwahlbezirk  
für alle Wahlbezirke der Gemeinde

**Ortsteile:** **eigene Zusammenfassung von Ergebnissen nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im Bewusstsein der Bevölkerung**

**Organisation**

**Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand (ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

**Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde; danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift mit den Unterschriften der Mitglieder der Brief-)Wahlvorstände

**Veröffentlichung:** im Internet [www.bockhorn.de](http://www.bockhorn.de)

**Software:** unbekannt

**Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

**Definitionen**

**Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:  
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)  
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)  
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst  
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

**Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne  
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag (Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur bei förmlicher Korrektheit)

**Bekanntgabe**

**Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Wahldaten sofort im Internet

**Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen Entscheidung des Wahlausschusses

**Tabellen der Wahlbezirke**

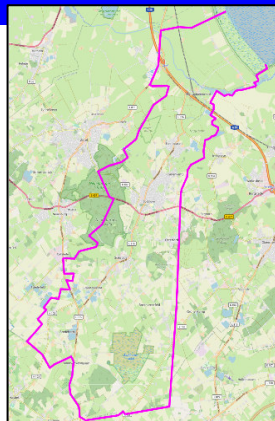
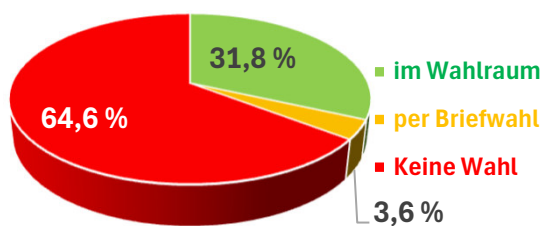
**Urnenwahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

**Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;  
**eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahlergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils prozentual umgerechnet auf der Basis der Menge der beantragten Wahlbriefe in den jeweiligen Wahlbezirken)**

**Summenbildung:** **eigene nicht amtliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen Briefwahl je Wahlbezirk**

**Diagramme:** **eigene nicht amtliche Darstellung der Wahldaten nach verschiedenen Gesichtspunkten (Anordnung der Parteien gemäß der Sitzverteilung im Deutschen Bundestag)**

Wahlbeteiligung Bockhorn



## Wetter

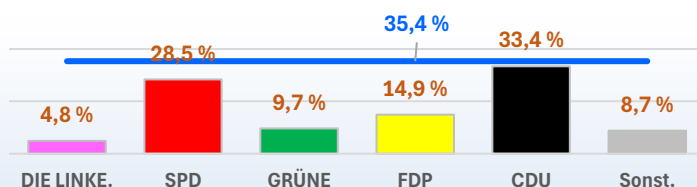
mittags am Wahltag

Temperatur: 12°

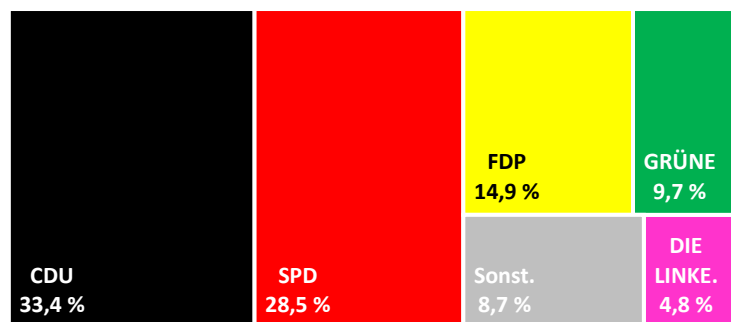
Bewölkung: Regen

Bockhorn zusammen		insgesamt	
Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugew. Wahlbriefe
Wählerverzeichnis			
A Wahlberechtigte P.	6 774	6 501	273
B blende Personen	2 397 35,39 %	2 151 33,09 %	246 90,11 %
Auszahlungen			
C gültige Stimmen	47	42 1,95 %	5 2,03 %
D gültige Stimmen	2 350	2 109	241
D1 CDU	786 33,45 %	698 33,10 %	88 36,51 %
D2 SPD	669 28,47 %	616 29,21 %	53 21,99 %
D3 GRÜNE	227 9,66 %	199 9,44 %	28 11,62 %
D4 FDP	350 14,89 %	317 15,03 %	33 13,69 %
D5 DIE LINKE.	113 4,81 %	98 4,65 %	15 6,22 %
D6 Tierschutzpartei	34 1,45 %	29 1,38 %	5 2,07 %
D7 REP	14 0,60 %	13 0,62 %	1 0,41 %
D8 Familie	26 1,11 %	24 1,14 %	2 0,83 %
D9 Volksabstimmung	8 0,34 %	8 0,38 %	0 0,00 %
D10 DIE FRAUEN	9 0,38 %	7 0,33 %	2 0,83 %
D11 PBC	2 0,09 %	2 0,09 %	0 0,00 %
D12 ödp	2 0,09 %	1 0,05 %	1 0,41 %
D13 CM	1 0,04 %	0 0,00 %	1 0,41 %
D14 DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D15 Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D16 PSG	1 0,04 %	1 0,05 %	0 0,00 %
D17 BüSo	1 0,04 %	1 0,05 %	0 0,00 %
D18 50Plus	7 0,30 %	4 0,19 %	3 1,24 %
D19 AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D20 Bayernpartei	1 0,04 %	0 0,00 %	1 0,41 %
D21 DVU	6 0,26 %	6 0,28 %	0 0,00 %
D22 DIE GRAUEN	7 0,30 %	6 0,28 %	1 0,41 %
D23 Die Violetten	4 0,17 %	3 0,14 %	1 0,41 %
D24 EDE	3 0,13 %	3 0,14 %	0 0,00 %
D25 FBI	3 0,13 %	3 0,14 %	0 0,00 %
D26 Volksentscheid	1 0,04 %	1 0,05 %	0 0,00 %
D27 FREIE WÄHLER	6 0,26 %	6 0,28 %	0 0,00 %
D28 Newropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D29 PIRATEN	14 0,60 %	13 0,62 %	1 0,41 %
D30 RRP	20 0,85 %	19 0,90 %	1 0,41 %
D31 RENTNER	34 1,45 %	30 1,42 %	4 1,66 %

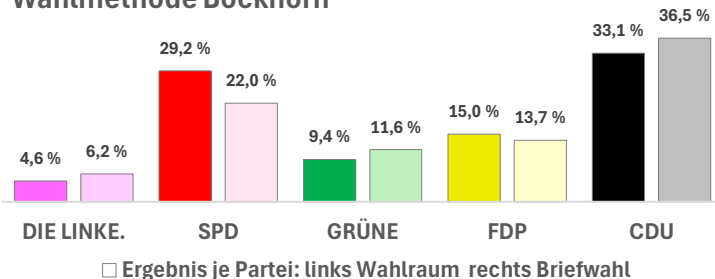
Partei-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Bockhorn



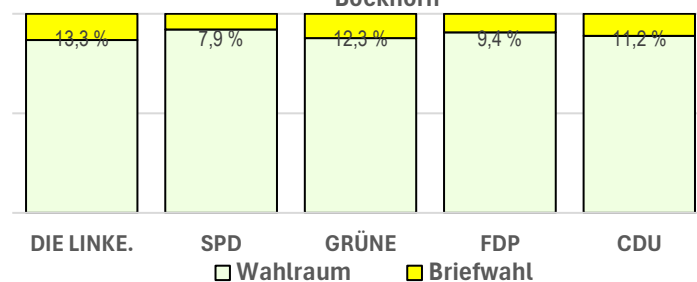
Proportionale Ansicht der Prozentergebnisse



Wahlmethode Bockhorn



Anteil Briefwahlstimmen an erzielten Stimmen in Bockhorn



Gemeinde insgesamt

**4,8 %**

28,5 %

9,7 %

**14,9 %**

**33,4 %**

Bockhorn (Ortsteil)

4,2 %

29,9 %

10,6 %

14,9 %

31,5 %

Bockhornerfeld

4,8 %

28,4 %

12,7 %

19,2 %

20,4 %

Bredehorn

4,0 %

13,1

10,3 %

20,5 %

47,7 %

## Grabstede

4,3 %

29,8 %

6,9 %

13,3 %

38,3 %

Osterforde

6,5 %

36,1 %

7,0 %

9,2 %

30,4 %

Steinhausen

6,8 %

24,1 %

9,2 %

16,0 %

35,1 %

■ **DIE LINKE.**

**SPD**

**GRÜNE**

**FDP**

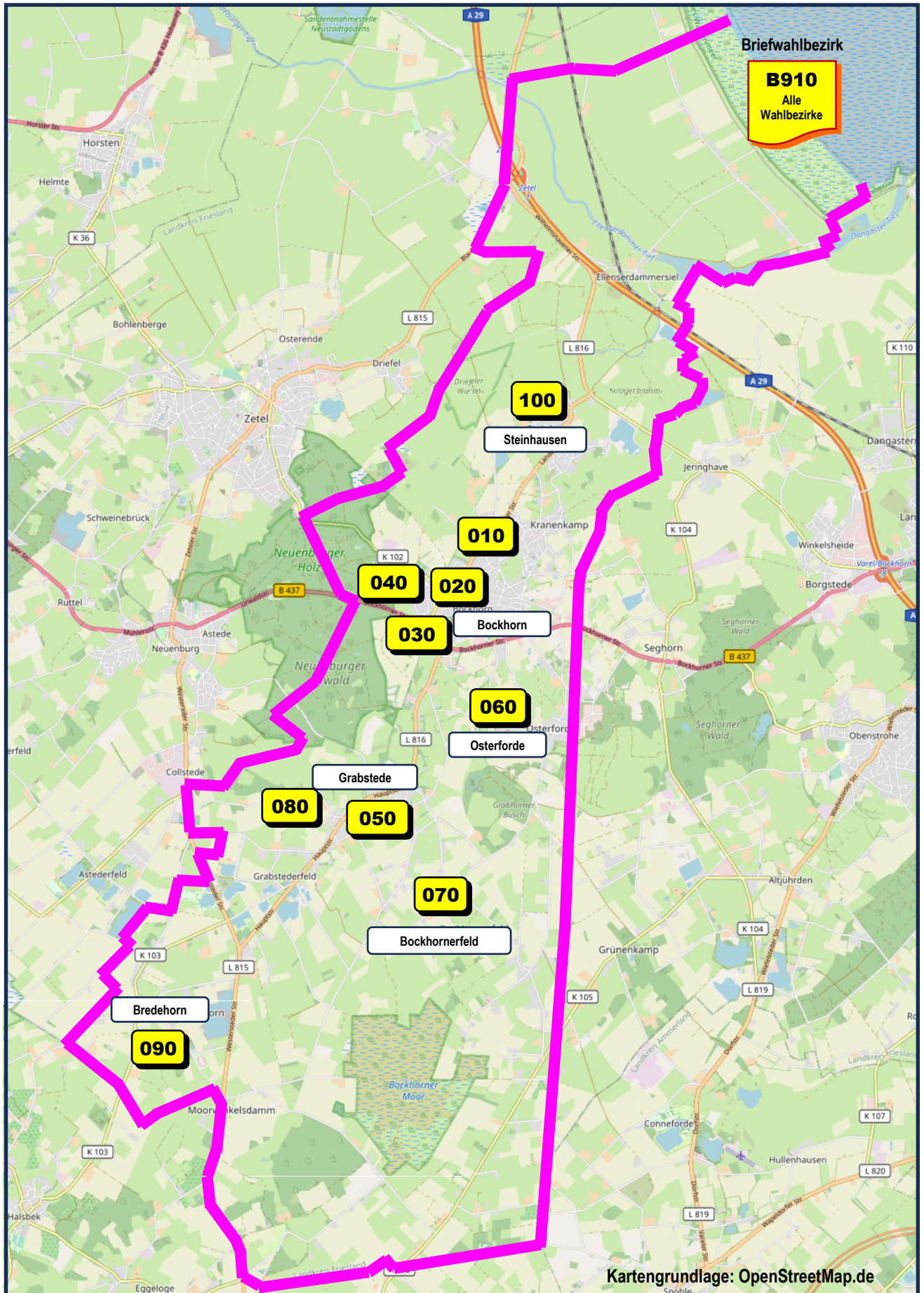
■ **CDU**

Veränderung 2009 gegenüber 2004 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU		
	2004	2009	2004	2009	2004	2009	2004	2009	2004	2009	
emeinde insgesamt		4,8 %		28,5 %		9,7 %		14,9 %		33,4 %	
Bockhorn (Ortsteil)		4,2 %		29,9 %		10,6 %		14,9 %		31,5 %	
Bockhornerfeld		4,8 %	Die Werte von 2004 sind noch nicht in dieser Datei eingespeist.							4 %	
Bredhorn		4,0 %								7 %	
Grabstede		4,3 %								3 %	
Osterforde		6,5 %		36,1 %		7,0 %		9,2 %		30,4 %	
Steinhausen		6,8 %		24,1 %		9,2 %		16,0 %		35,1 %	



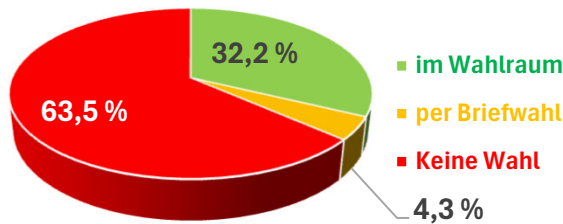




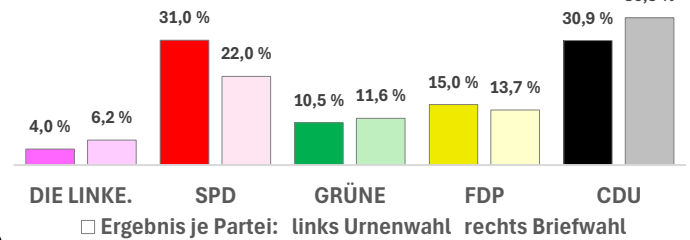
Eine Karte mit den genauen Grenzen der Wahlbezirke steht nicht zur Verfügung.



Wahlbeteiligung Bockhorn (Ortsteil)

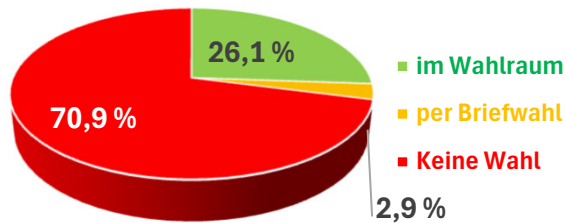


Wahlmethode Bockhorn (Ortsteil)

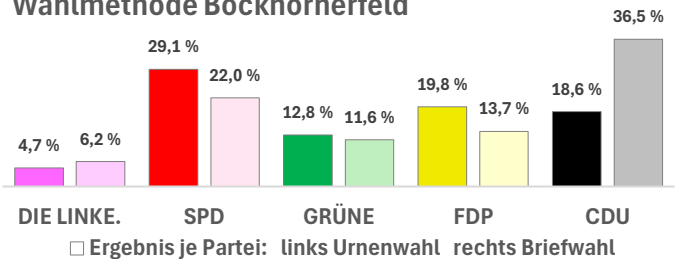


Wahlbezirke	Ortsteil zusammen		10		20		30		40	
	Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl 9,89 %-Anteil Br.-bez. 910	Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl 24,91 %-Anteil Br.-bez. 910	Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl 11,72 %-Anteil Br.-bez. 910	Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl 14,65 %-Anteil Br.-bez. 910
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	3 492	946	27	745	68	789	32	845	40
B	Wahlende Personen	1 274 36,50 %	301 31,82 %	24 90,11 %	250 33,56 %	61 90,11 %	303 38,40 %	29 90,11 %	270 31,95 %	36 90,11 %
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	22	5 1,66 %	0 2,03 %	4 1,60 %	1 2,03 %	5 1,65 %	1 2,03 %	5 1,85 %	1 2,03 %
D	gültige Stimmen	1 252	296	24	246	60	298	28	265	35
D1	CDU	395 31,53 %	82 27,70 %	9 36,51 %	66 26,83 %	22 36,51 %	99 33,22 %	10 36,51 %	94 35,47 %	13 36,51 %
D2	SPD	374 29,90 %	90 30,41 %	5 21,99 %	81 32,93 %	13 21,99 %	90 30,20 %	6 21,99 %	81 30,57 %	8 21,99 %
D3	GRÜNE	133 10,63 %	35 11,82 %	3 11,62 %	20 8,13 %	7 11,62 %	33 11,07 %	3 11,62 %	28 10,57 %	4 11,62 %
D4	FDP	186 14,87 %	45 15,20 %	3 13,69 %	46 18,70 %	8 13,69 %	38 12,75 %	4 13,69 %	37 13,96 %	5 13,69 %
D5	DIE LINKE.	53 4,25 %	13 4,39 %	1 6,22 %	8 3,25 %	4 6,22 %	10 3,36 %	2 6,22 %	13 4,91 %	2 6,22 %
D6	Tierschutzpartei	20 1,60 %	3 1,01 %	0 0,00 %	6 2,44 %	1 2,07 %	6 2,01 %	1 2,07 %	2 0,75 %	1 2,07 %
D7	REP	9 0,69 %	1 0,34 %	0 0,00 %	3 1,22 %	0 0,00 %	2 0,67 %	0 0,00 %	2 0,75 %	0 0,00 %
D8	Familie	10 0,82 %	3 1,01 %	0 0,00 %	3 1,22 %	0 0,00 %	1 0,34 %	0 0,00 %	2 0,75 %	0 0,00 %
D9	Volksabstimmung	4 0,32 %	4 1,35 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D10	DIE FRAUEN	5 0,42 %	2 0,68 %	0 0,00 %	1 0,41 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,38 %	0 0,00 %
D11	PBC	2 0,16 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,41 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,38 %	0 0,00 %
D12	ödp	2 0,13 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,34 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D13	CM	1 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D14	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D15	Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D16	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D17	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D18	50Plus	5 0,39 %	2 0,68 %	0 0,00 %	1 0,41 %	1 1,24 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D19	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D20	Bayernpartei	1 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D21	DVU	1 0,08 %	1 0,34 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D22	DIE GRAUEN	3 0,21 %	1 0,34 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,34 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D23	Die Violetten	2 0,13 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,41 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D24	EDE	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D25	FBI	2 0,16 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,34 %	0 0,00 %	1 0,38 %	0 0,00 %
D26	Volksentscheid	1 0,08 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,41 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D27	FREIE WÄHLER	4 0,32 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2 0,81 %	0 0,00 %	2 0,67 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D28	Newropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D29	PIRATEN	9 0,69 %	3 1,01 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	5 1,68 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D30	RRP	9 0,69 %	5 1,69 %	0 0,00 %	1 0,41 %	0 0,00 %	2 0,67 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %
D31	RENTNER	23 1,87 %	6 2,03 %	0 0,00 %	5 2,03 %	1 1,66 %	7 2,35 %	0 0,00 %	3 1,13 %	1 1,66 %

Wahlbeteiligung Bockhornerfeld

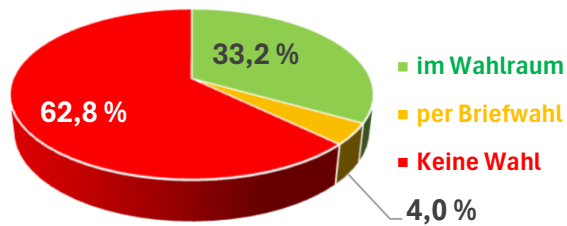


Wahlmethode Bockhornerfeld

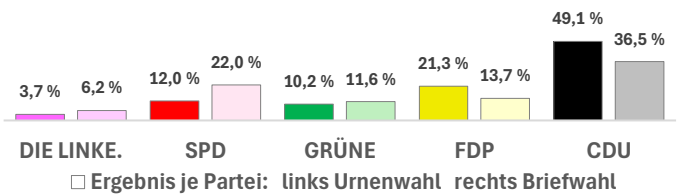


Wahlbezirke	Ortsteil		70							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,03 %-Anteil Br.-bez. 910						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	337	↶	326	↶	11	↶			
B	Wahlende Personen	98	29,05 %	88	26,99 %	10	90,11 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	2		2	2,27 %	0	2,03 %			
D	gültige Stimmen	96	↶	86	↶	10	↶			
D1	CDU	20	20,42 %	16	18,60 %	4	36,51 %			
D2	SPD	27	28,35 %	25	29,07 %	2	21,99 %			
D3	GRÜNE	12	12,67 %	11	12,79 %	1	11,62 %			
D4	FDP	18	19,15 %	17	19,77 %	1	13,69 %			
D5	DIE LINKE.	5	4,81 %	4	4,65 %	1	6,22 %			
D6	Tierschutzpartei	3	3,34 %	3	3,49 %	0	0,00 %			
D7	REP	1	1,09 %	1	1,16 %	0	0,00 %			
D8	Familie	2	2,17 %	2	2,33 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,13 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	3	3,13 %	3	3,49 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	1	1,04 %	1	1,16 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D30	RRP	1	1,09 %	1	1,16 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	2	2,26 %	2	2,33 %	0	0,00 %			
</										

Wahlbeteiligung Bredehorn

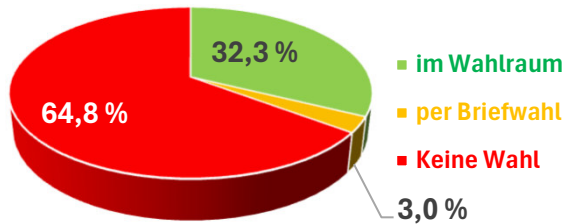


Wahlmethode Bredehorn

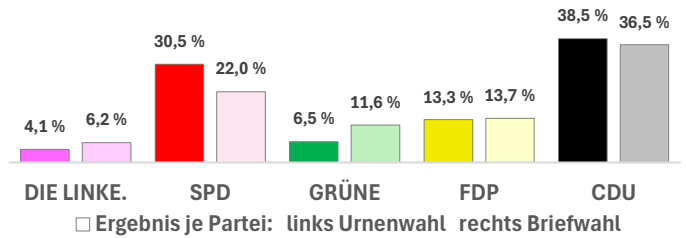


Wahlbezirke	Ortsteil		90							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,49 %-Anteil Br.-bez. 910						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	337	↶	322	↶	15	↶			
B	Abwesende Personen	126	37,25 %	112	34,78 %	14	90,11 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	4		4	3,57 %	0	2,03 %			
D	gültige Stimmen	121	↶	108	↶	13	↶			
D1	CDU	58	47,70 %	53	49,07 %	5	36,51 %			
D2	SPD	16	13,12 %	13	12,04 %	3	21,99 %			
D3	GRÜNE	13	10,34 %	11	10,19 %	2	11,62 %			
D4	FDP	25	20,47 %	23	21,30 %	2	13,69 %			
D5	DIE LINKE.	5	3,98 %	4	3,70 %	1	6,22 %			
D6	Tierschutzpartei	1	1,05 %	1	0,93 %	0	0,00 %			
D7	REP	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D8	Familie	0	0,09 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	0	0,09 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,14 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	2	1,69 %	2	1,85 %	0	0,00 %			
D30	RRP	1	0,87 %	1	0,93 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	0	0,18 %	0	0,00 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Grabstede

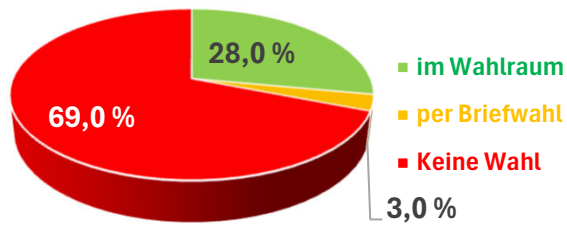


Wahlmethode Grabstede

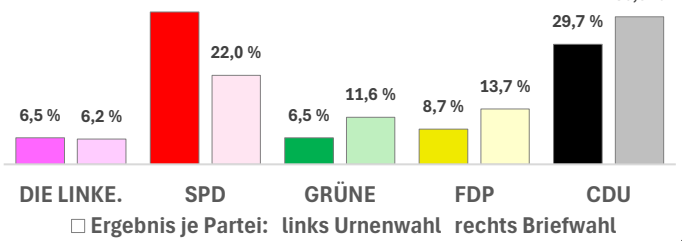


Wahlbezirke	Ortsteil		50		80					
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl				
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,13 %-Anteil Br.-bez. 910	Ergebnis im Wahlraum	7,69 %-Anteil Br.-bez. 910				
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	1 069	493	14	541	21				
B	Wahlende Personen	377 35,22 %	166 33,67 %	13 90,11 %	179 33,09 %	19 90,11 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	8	5 3,01 %	0 2,03 %	2 1,12 %	0 2,03 %				
D	gültige Stimmen	369	161	12	177	19				
D1	CDU	141 38,30 %	50 31,06 %	5 36,51 %	80 45,20 %	7 36,51 %				
D2	SPD	110 29,76 %	53 32,92 %	3 21,99 %	50 28,25 %	4 21,99 %				
D3	GRÜNE	26 6,94 %	10 6,21 %	1 11,62 %	12 6,78 %	2 11,62 %				
D4	FDP	49 13,35 %	20 12,42 %	2 13,69 %	25 14,12 %	3 13,69 %				
D5	DIE LINKE.	16 4,32 %	10 6,21 %	1 6,22 %	4 2,26 %	1 6,22 %				
D6	Tierschutzpartei	5 1,26 %	3 1,86 %	0 0,00 %	1 0,56 %	0 0,00 %				
D7	REP	2 0,58 %	1 0,62 %	0 0,00 %	1 0,56 %	0 0,00 %				
D8	Familie	5 1,42 %	4 2,48 %	0 0,00 %	1 0,56 %	0 0,00 %				
D9	Volksabstimmung	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D10	DIE FRAUEN	0 0,07 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D12	ödp	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D13	CM	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D14	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D15	Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D16	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D17	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D18	50Plus	0 0,10 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D19	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D20	Bayernpartei	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D21	DVU	1 0,27 %	1 0,62 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D22	DIE GRAUEN	3 0,85 %	2 1,24 %	0 0,00 %	1 0,56 %	0 0,00 %				
D23	Die Violetten	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D24	EDE	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D25	FBI	1 0,27 %	1 0,62 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D26	Volksentscheid	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D27	FREIE WÄHLER	1 0,27 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,56 %	0 0,00 %				
D28	Newropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D29	PIRATEN	1 0,31 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,56 %	0 0,00 %				
D30	RRP	1 0,31 %	1 0,62 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D31	RENTNER	6 1,49 %	5 3,11 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				

Wahlbeteiligung Osterforde



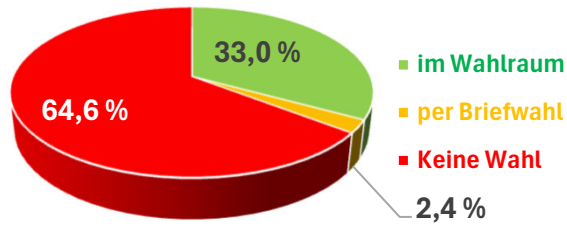
Wahlmethode Osterforde



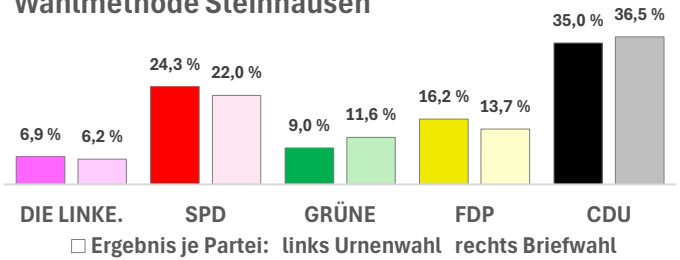
Wahlbezirke	Ortsteil		60							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	6,23 %-Anteil Br.-bez. 910						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	508	↶	491	↶	17	↶			
B	Wahlende Personen	157	30,97 %	142	28,92 %	15	90,11 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	4		4	2,82 %	0	2,03 %			
D	gültige Stimmen	153	↶	138	↶	15	↶			
D1	CDU	46	30,38 %	41	29,71 %	5	36,51 %			
D2	SPD	55	36,14 %	52	37,68 %	3	21,99 %			
D3	GRÜNE	11	7,02 %	9	6,52 %	2	11,62 %			
D4	FDP	14	9,19 %	12	8,70 %	2	13,69 %			
D5	DIE LINKE.	10	6,49 %	9	6,52 %	1	6,22 %			
D6	Tierschutzpartei	2	1,51 %	2	1,45 %	0	0,00 %			
D7	REP	2	1,35 %	2	1,45 %	0	0,00 %			
D8	Familie	4	2,70 %	4	2,90 %	0	0,00 %			
D9	Volksabstimmung	1	0,65 %	1	0,72 %	0	0,00 %			
D10	DIE FRAUEN	1	0,73 %	1	0,72 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	ödp	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	CM	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	50Plus	0	0,12 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	Bayernpartei	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D21	DVU	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	DIE GRAUEN	1	0,69 %	1	0,72 %	0	0,00 %			
D23	Die Violetten	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D27	FREIE WÄHLER	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D29	PIRATEN	1	0,69 %	1	0,72 %	0	0,00 %			
D30	RRP	2	1,35 %	2	1,45 %	0	0,00 %			
D31	RENTNER	0	0,16 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
	</									



Wahlbeteiligung Steinhausen



Wahlmethode Steinhausen



Wahlbezirke	Ortsteil		100								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	10,26 %-Anteil Br.-bez. 910							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	ahlberechtigte P.	1 031	↵	1 003	↵	28	↵				
B	hlende Personen	365	35,42 %	340	33,90 %	25	90,11 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)											
C	gültige Stimmen	7		6	1,76 %	1	2,03 %				
D	gültige Stimmen	359	↵	334	↵	25	↵				
D1	CDU	126	35,13 %	117	35,03 %	9	36,51 %				
D2	SPD	86	24,10 %	81	24,25 %	5	21,99 %				
D3	GRÜNE	33	9,16 %	30	8,98 %	3	11,62 %				
D4	FDP	57	16,00 %	54	16,17 %	3	13,69 %				
D5	DIE LINKE.	25	6,84 %	23	6,89 %	2	6,22 %				
D6	Tierschutzpartei	3	0,70 %	2	0,60 %	1	2,07 %				
D7	REP	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D8	Familie	4	1,17 %	4	1,20 %	0	0,00 %				
D9	Volksabstimmung	3	0,84 %	3	0,90 %	0	0,00 %				
D10	DIE FRAUEN	2	0,61 %	2	0,60 %	0	0,00 %				
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D12	ödp	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D13	CM	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D16	PSG	1	0,28 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D17	BüSo	1	0,28 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D18	50Plus	1	0,36 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D20	Bayernpartei	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D21	DVU	1	0,28 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D22	DIE GRAUEN	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D23	Die Violetten	2	0,59 %	2	0,60 %	0	0,00 %				
D24	EDE	2	0,56 %	2	0,60 %	0	0,00 %				
D25	FBI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D26	Volksentscheid	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D27	FREIE WÄHLER	1	0,28 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D28	Newropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
D29	PIRATEN	1	0,31 %	1	0,30 %	0	0,00 %				
D30	RRP	6	1,70 %	6	1,80 %	0	0,00 %				
D31	RENTNER	2	0,67 %	2	0,60 %	0	0,00 %				

Blatt 15

Da für alle Landkreise und kreisfreie Städte in Niedersachsen der gleiche Stimmzettel galt, organisierte die Niedersächsische Landeswahlleitung auf Wunsch den gemeinsamen Druck dieser Stimmzettel.

Wegen der Vielzahl der teilnehmenden Parteien war die Länge des Stimmzettels eine drucktechnische Herausforderung. Es gab mehrere Vorgaben für Herstellung und Qualität.

Stimmzettel		
für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 7. Juni 2009 im Land Niedersachsen		
Sie haben 1 Stimme		
1	<b>CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen</b> – Liste für das Land Niedersachsen – 1. Prof. Dr. Hans-Gert Pötering, Jurist/MdEP, Bad Iburg 2. Dr. Godefrid Quasthoff-Rowohl, Chemikerin, Hildesheim 3. Prof. Dr. Hans-Peter Meyer, MdEP/Rechtsanwalt, Iwerla 4. Burkhard Balz, Jurist/Abteilungsleiter, Stadthagen 5. Kristian Willem Tangemann, Jurist, Wiesen (Lüne)	<input type="radio"/>
2	<b>SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Martin Schulz, Buchhändler, Wirselen (NW) 2. Evelyne Gebhardt, MdEP/Übersetzerin, Muffingen (BW) 3. Bernhard Rapplay, MdEP/Referent, Dortmund (NW) 4. Jutta Haug, MdEP/Wirtschafts- und Finanzberaterin, Herten (NW) 5. Wolfgang Kneissl-Dörfler, MdEP/Landwirt, München (BY)	<input type="radio"/>
3	<b>GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Rebecca Harms, MdEP, Waddewitz (NI) 2. Reinhard Büßler, Politiker, Berlin (BE) 3. Heidemarie-Irene Rühle, MdEP, Stuttgart (BW) 4. Sven Giegold, Wirtschaftswissenschaftler, Dörverden (NI) 5. Barbara Elisabeth Wichtbühler, Politikologin/Sozialpädagogin, Berlin (BE)	<input type="radio"/>
4	<b>FDP Freie Demokratische Partei</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Silvana Koch-Mehrin, Unternehmensberaterin, Stuttgart (BW) 2. Alexander Graf Lambsdorff, Diplomat, Bonn (NW) 3. Dr. Georgios Chatzimarakakis, Politikwissenschaftler, Perl (SL) 4. Dr. Wolf Kienz, Geschäftsführer/Dipl.-Kaufmann, Königstein im Taunus (HE) 5. Gesine Meißner, Kommunikationstrainerin, Wernigsen (Deister) (NI)	<input type="radio"/>
5	<b>DIE LINKE DIE LINKE</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Lother Bisky, Dipl.-Kulturwissenschaftler, Schkeuditz (SN) 2. Sabine Wills, Angestellte, Hamburg (HH) 3. Gabriele Zimmer, MdEP, Nahetal-Waldau (TH) 4. Thomas Händel, Gewerkschaftsaktivist, Fürth (BY) 5. Dr. Cornelia Ernst, MSt., Dresden (SA)	<input type="radio"/>
6	<b>Die Tierschutzpartei Mensch Umwelt Tierschutz</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Stefan Benschard, Werkzeugaufbau, Saarbrücken (SL) 2. Monika Theis, USt, Angestellte, Düsseldorf (NW) 3. Ingeborg von der Gabel, Rechtsanwältin, Wittenberg (HE) 4. Dr. Peter Engelhardt, Bauingenieur, Maastricht (NL) 5. Ingrid Heide, Betriebsratsvorsitzende/Hilfswärterin, Adelsberg (BW)	<input type="radio"/>
7	<b>REP DIE REPUBLIKANER</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Ursula Winkelmann, selbst. Kauffrau, Senden (NW) 2. Dr. Rolf Schiller, Rechtsanwalt, Stuttgart (BW) 3. Johann Gärtner, Kaufmann, Kissing (BY) 4. Haymo Hech, Regierungsdirektor, Zwingenberg (HE) 5. Dirk Hacı, selbst. Kaufmann, Salzgitter (NI)	<input type="radio"/>
8	<b>FAMILIE Familien-Partei Deutschlands</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Arne Gericke, Berater, Tessen (MV) 2. Kosima Sikara, Industriekaufmann, Neubadt a. d. Aisch (BY) 3. Burkhard Mehl, Bankkaufmann, Diersdorf-Radow (BB) 4. Matthias Kertius, Angestellter, Wilsdorf (SH) 5. Heiner Christinck, Journalist, Voerde (Niederrhein) (NW)	<input type="radio"/>
9	<b>Volksabstimmung Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Helmut Fleck, Dipl.-Bautechniker/Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Siegburg (NW) 2. Dora Kästner, Privatschülerin, Tittmoning (BY) 3. Herbert Sotthoff, Betriebsfachangestellter, Augsburg (BY) 4. Michael Riedmaier, Angestellter, Bielefeld (NW) 5. Gerhard Wagner, Bautechniker, Ratingen (NW)	<input type="radio"/>
10	<b>DIE FRAUEN Feministische Partei DIE FRAUEN</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Sabine Maria Scherbaum, Ingenieurin, München (BY) 2. Elke Karin Bleich, Rentnerin, Preztz (MV) 3. Renate Johanna Schmiedtke-Aicher, Dipl.-Physikerin i.R., München (BY) 4. Frank-Michael Malchow, Zellbeamter, Berlin (BE)	<input type="radio"/>
11	<b>PBC Partei Bibelreuer Christen</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Gerhard Heilmann, Pastor, Landau in der Pfalz (RP) 2. Die Staffels, Bankkaufmann/Produzent, Dresden (SN) 3. Matthias Gardian, Angestellter, Berlin (BE) 4. Monika Riesenberger, Dipl.-Pädagogin, Paderborn (NW) 5. Dr. Dietrich Karstens, Physiker, Gifhorn (NI)	<input type="radio"/>
12	<b>ödp Ökologisch-Demokratische Partei</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Prof. Dr. Klaus Buchner, Physiker, München (BY) 2. Cornelia Schmidt, Landwirtin, Plattenburg (BE) 3. Gertfried Schwanke-Raab, Sozialanthropologin, Zentrbrücken (RP) 4. Bernhard Suttner, Bildungsreferent, Windberg (BY) 5. Sebastian Frankenberg, Fremdenführer/Notfallsanitäter, Passau (BY)	<input type="radio"/>
13	<b>CM CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Adelgunde Mertensacker, Publicistin, Wiedersheim (NW) 2. Josef Happe, Steuerberater, Rodgau (HE) 3. Karlheinz Schmidt, Rentner, Wittbreut (BY) 4. Anton Mourer, Rentner, Saarbrücken (SL) 5. Michael Platz, Jurist, Herbolzheim (BW)	<input type="radio"/>
14	<b>DKP Deutsche Kommunistische Partei</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Leonhard Mayer, Angestellter, Kirchheim (BY) 2. Karin Schreiner, Rentnerin, Essen (NW) 3. Gerdhard Heber, Techn. Redakteur, Mühlheim am Main (HE) 4. Bettina Jürgensen, Veranstaltungsaufführer, Kiel (SH) 5. Michael Gerber, Elektroniker, Bortrop (NW)	<input type="radio"/>
15	<b>AUFBRUCH Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Dr. Hans-Christoph Scheiner, Facharzt, München (BY) 2. Dr. Peter Lackner, Facharzt, München (BY) 3. Ana Scheiner, Finanzbuchhalterin, München (BY) 4. Eva Jung, Gesundheitsberaterin, Bielefeld-Bissengen (BY) 5. Johann Weber, Pensionär, Weidenfeld (MW)	<input type="radio"/>
16	<b>PSG Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Werten Internationale</b> – Gemeinsame Liste für alle Länder – 1. Ulrich Ruppert, Journalist, Berlin (BE) 2. Christoph Wendler, Doktorand, Berlin (BE) 3. Uwe K. Zimmermann, Sekundarstufenlehrer, Quedlinburg (ST) 4. Ralf W. Wittenberg, Chemiker, Frankfurt am Main (HE) 5. Hans Dietmar Gassenkötter, Dipl.-Pädagoge, Quaburg (NW)	<input type="radio"/>

Für jedes Bundesland gab es einen eigenen Stimmzettel. Obwohl für alle Bundesländer die gleichen Wahlvorschläge vom Bundeswahlausschuss zugelassen wurden (Ausnahme Bayern: statt CDU dort CSU), war die Reihenfolge der Parteien auf dem Stimmzettel je Bundesland unterschiedlich. Für die Anordnung galten nämlich die im jeweiligen Bundesland erzielten Ergebnisse der letzten Europawahl.

17	<b>BÜSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
18	<b>50Plus 50Plus Das Generationen-Bündnis</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
19	<b>AUF AUF – Partei für Arbeit, Umwelt und Familie Christen für Deutschland</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
20	<b>BP Bayernpartei</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
21	<b>DVU DEUTSCHE VOLKSUNION</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
22	<b>DIE GRAUEN DIE GRAUEN – Generationspartei</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
23	<b>DIE VIOLETTEN Die Violetten für spirituelle Politik</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
24	<b>EDE Europa – Demokratie – Esperanto</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
25	<b>FBI Freie Bürger-Initiative</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
26	<b>FÜR VOLKSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft) Gerechtigkeit braucht Bürgerrechte – Wir danken für Ihr Vertrauen!</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
27	<b>FW FREIE WÄHLER FW FREIE WÄHLER</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
28	<b>Newropeans</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
29	<b>PIRATEN Piratenpartei Deutschland</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
30	<b>RRP Rentnerinnen und Rentner Partei</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –
31	<b>RENTNER Rentner-Partei-Deutschland</b>	– Gemeinsame Liste für alle Länder –

BW = Baden-Württemberg, BY = Bayern, BE = Berlin, BB = Brandenburg, HB = Bremen, HH = Hamburg, HE = Hessen, MV = Mecklenburg-Vorpommern, NI = Niedersachsen, NW = Nordrhein-Westfalen, RP = Rheinland-Pfalz, SL = Saarland, SN = Sachsen, ST = Sachsen-Anhalt, SH = Schleswig-Holstein, TH = Thüringen



## Wahlbezirke

### Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

### Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

### Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

### Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

## Wahlräume Europawahl 2009

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
10 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
20 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
30 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
40 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
50 Grundschule Grabstede	Achterlandsweg 4	Grabstede
60 Dorfgemeinschaftsh. O.	Grabhorner Weg 38 A	Osterforde
70 Dorfgemeinschaftsh. B.	Dorfstr. 13 A	Bockhornerfeld
80 Grundschule Grabstede	Achterlandsweg 4	Grabstede
90 Gastwirts. Stiener Kroog	Kreisstr. 18	Bredehorn
100 Grundschule Steinhausen	Hohle Str. 18	Steinhausen